



Kuba-Hilfe



Proyecto Stany Santander • Kinder- und Familienhilfe für Kuba e.V.

Ausgabe II/2011

Spendenkonto: Konto-Nr.: 117 013 544 - BLZ: 420 500 01 - Sparkasse Gelsenkirchen

Seite 1



Bildung

Weiterbildungsmaßnahmen für unsere Erzieherinnen ... Seite 3



Fiesta de Cuba

5. Benefizgala bei Automobile Basdorf in Gelsenkirchen ... Seite 4



Videopräsentation

Neue Werbung für das Projekt ... Seite 7



Drinks für guten Zweck
www.coolecocktails.de

Impressum:

Proyecto Stany Santander e.V.
Postfach 10 02 06
45802 Gelsenkirchen

Tel. / Fax: 0209 / 40 82 90 7

Internet: www.kuba-hilfe.de
Mail: stany-santander@kuba-hilfe.de

Vorstand:
Bernhard Apolph (1. Vorsitz)
Michael Adolph (2. Vorsitz)

Registergericht:
Amtsgericht Gelsenkirchen
Steuernummer: 319 / 5900 / 0134
beim FA Gelsenkirchen-Süd

Gestaltung:
Jesse Krauß www.jesse-krauss.de

Beste Zukunftsaussichten



Die Kita der Kuba-Hilfe feiert am 02.02.2012 ihr zehnjähriges Bestehen.

Wieder geht ein Jahr zu Ende und wieder kann unser Hilfsprojekt für Kuba auf zwölf erfolgreiche Monate zurückschauen.

So möchte ich gemeinsam mit Ihnen in einem Moment der Stille verweilen, indem wir natürlich auch ein wenig auf das Erreichte stolz sein dürfen, um dieses im positiven Sinne ereignisreiche Jahr friedlich zu beschließen.

Aber lassen Sie uns auch ein wenig in die Zukunft schauen, denn auch im Jahr 2012 stehen große Dinge an:

Eines der wichtigsten Ereignisse wird sicherlich das Jubiläum unserer Kita in Párraga sein, diese feiert am 02.02.2012 ihr zehnjähriges Bestehen. Grund genug diesen Tag gebührend zu begehen. Es wird ein Treffen stattfinden zudem auch viele ehemalige Kindergartenkinder erwartet werden. Unter anderem ist ein umfangreicher Rückblick auf zehn erfolg-

reiche Kindergartenjahre geplant. Ein Highlight dagegen in Deutschland wird die Fiesta de Cuba sein. Eine zweijährig stattfindende Benefizgala zugunsten des Proyecto Stany Santander e.V.

Außerdem werden wir im Frühjahr erstmals ein Video vorstellen können, welches Aufnahmen aus der Projektarbeit in Kuba beinhaltet, ein überaus wichtiges Thema. Hiermit möchten wir verstärkt für unser Hilfsprojekt werben und den Menschen auf diesem Wege die Arbeit mit den Familien und Kindern vor Ort anschaulicher machen.

Erlauben Sie mir nun dieses Grußwort mit einem Zitat von Ernest (Papa) Hemingway zu beschließen: Denn für uns ist und bleibt, der Proyecto Stany

Santander e.V., eine Plattform menschlicher Solidarität und die Begegnung mit einem wunderbaren Land und seinen Menschen.

“Amo este país (Cuba) y me siento como en casa; y donde un hombre se siente como en su casa, aparte del lugar donde nació, ése es el sitio a que estaba destinado.”

Ernest Hemingway

Übersetzung:

Ich liebe dieses Land (Kuba) und fühle mich wie zu Hause; und wo ein Mensch sich wie zu Hause fühlt, abgesehen von seiner Geburtsstätte, das ist der Ort der ihm zugewiesen war.

Den Worten Hemingways möchte ich mich aus ganzem Herzen anschließen und wünsche Ihnen damit viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das neue Jahr.

Bernhard Adolph

Überraschungsbesuch bei Patenkind Elsa Merlin

Alexander Deindörfer kennt die Probleme in Kuba

Im Sommer diesen Jahres machte Pate Alexander Deindörfer mit seiner Familie einen Überraschungsbesuch bei seinem Patenkind Elsa Merlin. Nach seiner Rückkehr schickte er uns folgenden Bericht:



Auch für Abraham, Elsa Merlins Bruder, gab es Geschenke. Spielzeuge wie auf dem Foto sind etwas ganz Besonderes für Kubas Kinder.

Im August dieses Jahres hatte ich nun nach fast einem Jahr endlich die Möglichkeit mein Patenkind und seine Familie kennenzulernen. Das erste Treffen war von gegenseitiger großer Freude wie auch Spannung geprägt. Nicht verwunderlich, wenn ich mit meiner Frau plötzlich ohne Nachricht vor der Türe stehe. Da meine Frau als Kubanerin bereits im Dezember Elsa Merlin und ihre Familie besuchte, wusste ich natürlich um die Situation. Auch Sozialarbeiterin Katia Dominguez hatte mich bereits per Email ausführlich informiert.

Beim ersten Besuch hatten wir leider nicht soviel Zeit. Ich konnte mir einen Eindruck von der Wohnung verschaffen und Elsa Merlin zeigte mir ihre guten Ergebnisse in der Schule. Natürlich hatte ich ein paar Sachen mitgebracht, die Elsas Mutter unter weinenden Augen kommentierte: „So viele Sachen haben meine Kinder noch nie in ihrem Leben geschenkt bekommen.“ Dinge für das alltägliche Leben, wie auch für die Schule. Beim zweiten Besuch haben wir mehr Zeit eingeplant und auch meine kubanische Stieftochter



Alexander Deindörfer mit Patenkind Elsa Merlin und ihrer Familie

wollte unbedingt mitkommen. Wie die Kinder dann auch sind, entstand sofort Kontakt. Elsa Merlins Mutter berichtete über die sehr große Hilfe, die sie seitens der Proyecto Stany Santander mittels meiner Patenschaft erhält und natürlich über das alltägliche Leben. Abschließend möchte ich an dieser Stelle anmerken, dass ich dem Proyecto Stany Santander sehr dankbar bin, dass es in meinem Fall ein Patenkind vermitteln konnte, dass im Alter meiner Tochter ist. Mein spezieller Dank geht an Herrn Adolph und an Katia Dominguez, die mich

auf dem Laufenden hält und eine Korrespondenz zu meinem Patenkind ermöglicht. Ich kann an dieser Stelle jedem raten, eine Patenschaft beim Proyecto Stany Santander aufzunehmen, da die Hilfe dort ankommt, wo sie benötigt wird!!! Wenn man Kuba - wie ich seit 7 Jahren - kennt, weiß man, dass mit wenig Geld Großes bewirkt werden kann und unsere Probleme in Deutschland allesamt „Luxusprobleme“ sind. Ich freue mich auf meinen nächsten Besuch!

Alexander Deindörfer

Pakete für die Patenkinder versenden

Paten schicken Geschenke und Sachspenden nach Kuba

Da wir immer wieder Anfragen bezüglich der Versendung von Paketen nach Kuba erhalten, soll hier noch einmal dieses wichtige Thema erörtert werden.

Für unsere Patenkinder ist der Erhalt eines Paketes ihrer Paten natürlich eine tolle Sache. Und dass der Versand von Paketen nach Kuba mittlerweile zu einer sicheren Angelegenheit geworden ist, hat sich in den letzten Jahren vielfach bestätigt, denn nicht eines der zahlreichen Pakete ist bisher verschwunden. Es ist allerdings anzuraten, sich vorher

bei seinem Postamt über die Versandbestimmungen individuell zu erkundigen. Wenn dann noch das Paket an die Adresse unserer Sozialarbeiterin Katia Dominguez in Kuba geschickt wird (Bekanntgabe der Adresse auf Anfrage), kann nach bisherigen Erfahrungen nichts mehr schief gehen. Katia Dominguez wohnt zentral, ist ihrem Postamt bekannt und kümmert sich um die in Kuba anfallenden Gebühren, die sich auf bis zu über einem Dollar belaufen können.

Siehe dazu auch Ausgabe: II-2009



Katia Dominguez holt ein Paket für Patenkind Lisandra ab

Fachlich immer auf dem neuesten Stand

Pädagogische Fortbildungsmaßnahmen für das Lehrpersonal der Kita

Besonders Lehrberufe bedürfen einer ständigen Weiterbildung, sodass man Angestellten in Lehrberufen sinnvolle Fortbildungsmaßnahmen anbieten muss, um das Lehrpersonal fachlich auf dem neuesten Stand zu halten.

Der Proyecto Stany Santander e.V. hielt diesbezüglich für seine Mitarbeiter der Kindertagesstätte in Párraga im Jahr 2011 gleich eine ganze Anzahl von Angeboten bereit. In den Kursen wird viel neues pädagogisches Wissen vermittelt, außerdem konnte ein zusätzliches Diplom von unseren Erzieherinnen erworben werden. Dazu kommen noch zusätzlich



Arbeitskreis in der Universität Cristóbal Colón

die monatlichen Konferenzen für das ganze Team zum Austausch von Erfahrungen zwischen dem

Betreuungspersonal. Das Resultat ist bestens geschultes Personal und ein Toparbeitsklima zwi-

schen den Mitarbeitern, welches wiederum den Kindern der Kita zu Gute kommt.

Mitmachen - Nummernschildträgeraktion!

Mit „www.kuba-hilfe.de“ für die Kuba-Hilfe werben

Das Proyecto Stany Santander hält für alle, die helfen wollen für die gute Sache zu werben, Nummernschildträger mit der Aufschrift www.kuba-hilfe.de zur Verfügung.

Wir möchten alle Freunde des Proyecto Stany Santander dazu einladen bei dieser wichtigen Aktion mitzumachen, denn der Werbeeffect von Nummernschildträgern ist nicht zu unterschätzen.

Die Angelegenheit ist denkbar einfach: Sie schicken uns ein Email: info@kuba-hilfe.de oder rufen uns an und fordern die gewünschte Menge an Nummernschildträgern an. Wir senden



Unterwegs mit der Kuba-Hilfe - der neue Nummernschildverstärker für Unterstützer des Projectos

Ihnen die entsprechende Anzahl zu und übernehmen das Porto, Ihnen entstehen dabei keine Ko-

sten. Dann müssen Sie nur noch die Nummernschildträger auswechseln und schon tragen Sie auf

wirksame Weise dazu bei, unser gemeinsames Anliegen, die Kuba-Hilfe, bekannter zu machen.

Fiesta de Cuba 2012

Die 5. Fiesta de Cuba steigt am 21. April 2012

Am 21. April 2012 findet bei Automobile Basdorf, Alfred-Zingler-Str. 3 in 45881 GE-Schalke die mittlerweile 5. Benefiz-Gala „Fiesta de Cuba“ statt.

Zu diesem kleinen Jubiläum soll noch authentischer, kubanischer gefeiert werden als bei den vorherigen Fiestas – aber selbstverständlich für den guten Zweck! Coole-Cocktails, beeindruckende Tanzdarbietungen und heiße Rhythmen werden für einen karibischen „Feier-Abend“ in der neuen Werkstatt bei Automobile Basdorf, sorgen. Veranstalter ist der Proyecto Stany Santander und unterstützt werden die Gründer

Bernhard und Michael Adolph von Frank Basdorf, der zum Jubiläum der Benefiz-Gala diesmal seine kürzlich neu umgebaute Werkstatt gerne zur Verfügung stellt. Als Schirmherr der 5. Fiesta de Cuba konnte wie in den Vorjahren der Polizeipräsident

von Gelsenkirchen, Herr Rüdiger von Schoenfeldt, gewonnen werden. Der Erlös wird dem weiteren Aufbau und langfristigen Erhalt der Kita der Kubahilfe in Párrga/Kuba, sowie des sanitären Ausbaus besonders maroder Wohnstätten zuflie-

big getanzt und gefeiert werden. Erstmals kann man einer echten kubanischen Zigarrenrollerin von La Casa del Tabaco auf die Finger schauen. Wer mag, kann sich unter ihrer professionellen Aufsicht auch einmal

Gästen ein stimmungsgeladenes Programm sowie die Teilnahme an einer Sonderverlosung.

Der Proyecto Stany Santander e.V. wird sich mit einem großen Infostand mit angeschlossener Kaffeebar präsentieren. Die extralange Cocktail Bar von Havanna Club lockt mit coolen Cocktails zum fairen Preis. www.coolcocktails.de



Die Fiesta de Cuba im Jahre 2010 war ein großer Erfolg!

ßen. Die Gelsenkirchener Latino-Band LaCubana mit der aus Havanna stammenden Sängerin Yanet Mena Colón bietet mit heißen Rhythmen die passende Live-Musik zur Fiesta de Cuba. Mit Hits aus Lateinamerika, und heißem Latin-Pop darf ausgie-

selbst versuchen - oder einfach eine der edlen „Habanos“ für den guten Zweck erwerben. Der Eintrittspreis von 20 Euro (inkl. reichhaltigen Buffet), bietet den

Patenschafts-Urkunde



Proyecto Stany Santander
Kinder- und Familienhilfe für Kuba e.V.



Patenkind:
Mihunioleidy González Rensoli
geboren: 18. April 2004
Adresse:
Calle Martí # 604 3to
4. Pabellón y Biblioteca
Ejido
Ciudad de La Habana

Patenschaft:
Automobile Basdorf
Frank Basdorf
Alfred-Zingler-Str. 3
45881 Gelsenkirchen

Patenschaft vom 01. Februar 2009
Patenschafts-Nr. 0001/09

Proyecto Stany Santander e.V.
Kinder- und Familienhilfe für Kuba
Schirmherr Adolph

Als Veranstaltungsort für die „Fiesta de Cuba“ unterstützt Automobile Basdorf seit 2004 maßgeblich Kinder und ihre Familien auf Kuba. Anfang 2009 haben Frank Basdorf und seine engagierten Mitarbeiter auch eine Kinderpatenschaft übernommen.

**Karten Telefon: 0209 /94040-0,
Infos unter: www.fiesta-de-cuba.de**



Die vierte Fiesta de Cuba ergab einen Reinerlös von 5000 €



Rosa Arredondo von Casa del Tabaco

5. FIESTA DE CUBA



Samstag 21. April 2012
bei Automobile Basdorf

“Día de los Niños” - Tag des Kindes in Kuba

Unsere Patenkinder feierten begeistert gemeinsam

Seit 35 Jahren wird in Kuba am 17. Juli der Tag des Kindes begangen. Auch für unsere Patenkinder konnte Dank Ihrer Hilfe eine Feier organisiert werden.

Mit großer Begeisterung feierten die Patenkinder und ihre Geschwister ihren Jubeltag. Ermöglicht hat dieses Fest aber nur die Unterstützung der zahlreichen Paten, die zusammen dafür sorgen, dass den Verantwortlichen in Kuba für diese wichtige Art der gemeinsamen Freizeitgestaltung mittlerweile das nötige Budget zur Verfügung gestellt werden kann. Zur Realisierung solcher Maßnahmen wurde unter dem Namen „Promoción Humano“ zu Beginn dieses Jahres 2011 ein Fond gebildet, der dieses Budget sichert. Unterstützt wird die Kuba-Hilfe dabei vom „Proyecto 2000“, eine Einrichtung der katholischen Kirche in Kuba, die sich seit mehr als 15 Jahren der sozialen Arbeit mit Kindern widmet.



Ihren Tag des Kindes feierten die Kinder mit einem Ausflug in den Park

Der Proyecto Stany Santander wird zum „Kuba-Hilfe e.V.“

Der Namen wechselt, aber die Ziele bleiben



Dass der Proyecto Stany Santander längst aus seinen Kinderschuh heraus gewachsen ist, muss hier nicht extra erwähnt werden.

Der im Verlauf des Bestehens stetige Anstieg der Patenschaften ist Beweis genug für die Festigung des Fundamentes dieser in Deutschland einzigartigen und gleichfalls vorbildlich geführten Hilfseinrichtung für Kuba. Dass wir gerade zu Beginn des

Jahres 2012 dem Projekt einen neuen Namen geben, ist kein Zufall, schließlich feiert eine der wichtigsten Einrichtungen des Projektes, die projekteigene Kita in Párraga/Havanna, am 02.02.2012 ihren zehnjährigen Geburtstag.

Zu Beginn waren große finanzielle Anstrengungen von Nöten um die Kindertagesstätte der Kuba-Hilfe über die ersten Jahre zu bringen. Mittlerweile ist der

Kindergarten zu einer festen Einrichtung geworden, wobei unser spezieller Dank den zahlreichen Spendern gilt, die uns geholfen haben, den Aufbau und Erhalt der Kita zu sichern.

Das neue Logo, welches wir Ihnen hier schon einmal vorab vorstellen möchten, kommt denn auch ganz und gar innovativ daher. Gemeinsam mit dem neuen Namen soll es helfen auf den ersten Blick klar und verständlich darzustellen wofür unser Projekt einsteht: „Menschliche Solidarität mit Kuba, mit ganzem Herzen, für ein wunderbares Land und seine Menschen“. Die Kinder- und Familienhilfe für Kuba - dieses Ziel verfolgte bisher der Proyecto Stany Santander e.V., und so wird es auch unter neuem Namen beim Kuba-Hilfe e.V. sein.

Sachspenden für die Kuba-Hilfe



Auch im Jahre 2011 hatten viele Kuba-Reisende Sachspenden für die Kuba-Hilfe im Gepäck.

So z.B. Anita Kroh, die dem Proyecto Stany Santander eine großzügige Kleiderspende zur Verfügung stellte.

Videopräsentation als Projektwerbung

So arbeitet die Kuba-Hilfe vor Ort

Obwohl ja leider bisher nicht der Kurzbericht über die Arbeit in Kuba des Proyecto Stany Santander vom ZDF ausgestrahlt wurde (siehe Ausgabe I/2011), hat die Begegnung mit dem Journalisten und Kameramann Jochen Beckmann, der als Deutscher seit vielen Jahren in Kuba lebt und arbeitet, durchaus Früchte getragen.

Für mehrere Tage verwandelten sich im November unsere Kita sowie mehrere Wohnungen der Patenfamilien in Drehorte für eine umfangreiche Dokumen-



Das Video erlaubt Einblicke in den kubanischen Alltag.

tation über die Projektarbeit vor Ort. Nach zehn Jahren erfolgreicher Hilfsarbeit für Kuba wurde es Zeit bezüglich der Werbung einen Schritt weiter zu gehen. Wie für alle Hilfsorganisationen hat es sich auch für den Proyecto Stany Santander e.V. gezeigt, dass auf sinnvolle, gezielte Werbung nicht verzichtet werden kann. Das beweist z.B. die seit vielen Jahren bestehende professionelle Internetpräsenz. Denn bereits seit 2005 hat unser Projekt, mittlerweile mit der zweiten Ausgabe (eine dritte ist in Arbeit) seinen festen Platz im virtuellen Netz. So kommt man beim „googlen“, wenn es um die Kubahilfe geht, am Proyecto Stany Santander e.V. nicht vorbei. Nun soll zusätzlich eine Videopräsentation dazu beitragen den Menschen unsere Arbeit in Kuba näher zu bringen. Der Werbefilm soll zum Verständnis dafür beitragen, warum Kuba so dringend unsere Hilfe benötigt. In der Reportage kommen nicht nur die Verantwortlichen zu Wort, sondern auch die Betroffenen. Sie berichten vor der Kamera offen über ihre alltäglichen Probleme und die teilweise be-



Aufnahmen auf dem Hof der Kita

reits jahrelange Erfahrung mit unserem Hilfsprojekt. So gestattet die Videoreportage einen Blick in den Projektalltag aus der Sicht derer, für die dieses Hilfswerk ins Leben gerufen wurde. Es wird aufgezeigt, wie man mit relativ geringem finanziellen Einsatz doch so vieles zum Positiven verändern kann. Und das ganz besonders, wenn man - wie es der Proyecto Stany Santander seit Beginn praktiziert - Kinderpatenschaften nicht als reine Einzelprojekte sieht, sondern als

Möglichkeit, positiv auf das Leben einer ganzen sozial benachteiligten Gesellschaftsschicht einzuwirken.



Interview mit der Mutter von Patenkind Victoria



Teambesprechung am Drehort

Brief von Pate Jörg Eisenhauer

Im September 2011 besuchte Jörg Eisenhauer erstmals sein Patenkind Yulien in Havanna

Nürnberg, 02. Oktober 2011

Lieber Herr Adolph,

nun, da ich von meiner Kubareise zurückgekehrt bin, möchte ich mich bei Ihnen recht herzlich für die perfekte Organisation hinsichtlich des Besuchs bei meinem Patenkind Yulien bedanken. Und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen einige Eindrücke meines Besuchs widergeben.

Katia hat mich wie verabredet am Hotel abgeholt und wir sind zusammen mit meinem Freund Mickel und Schwester Remedios zunächst in die Kita gefahren. Wir wurden dort sehr freundlich empfangen, bekamen alles gezeigt und erläutert. Wir haben uns dort sehr wohl gefühlt.

Danach sind wir dann zusammen mit Katia zu Yulien und seiner Familie gefahren, die ein ganzes Stück entfernt, in einem noch ärmeren Viertel (so mein Eindruck) Havannas wohnt. Die Entfernung ist auch der Grund, warum Yulien leider nicht die Kita besuchen kann.

Ich muss Ihnen sagen, dass Sie mit Ihrer Aussage, Yulien käme aus einer sehr armen Familie, nicht untertrieben haben. Das Haus oder besser gesagt, die Hütte in der er mit seiner Familie wohnt, besteht aus gerade einmal einem Raum mit Schätzungsweise 10 qm. Dort lebt Yulien zusammen mit seinen Eltern und zwei Geschwistern.

Als wir ankamen, schlief Yulien gerade. Dass er durch unseren Besuch geweckt wurde, gefiel ihm verständlicherweise nicht besonders.

Katia sprach lange mit Yuliens Eltern. Das Hauptproblem scheint im Moment das Dach der Hütte zu sein, das undicht ist und dringend erneuert werden muss.

Unabhängig voneinander hat uns der Besuch bei Yulien und seiner Familie tief bewegt. Mickel arbeitet heute als Reiseleiter für Cubatour bei Sprachcafe Havanna. Ursprünglich kommt er aber aus Las Tunas. Im Verlauf unserer Reise haben wir dort seine Familie besucht. Auch wenn ihm sein heutiges Einkommen ermöglicht, sich und seiner Familie einen höheren Lebensstandard zu schaffen, war unverkennbar, dass er die Lebensumstände von Yulien aus seiner eigenen Vergangenheit nur zu gut kennt.

Katia und Mickel haben zum Abschluss unseres Besuches Ihre Handynummern ausgetauscht und verabredet, in Kontakt zu bleiben. Mickel sich darüber hinaus als Dolmetscher für etwaige Patenbesuche aus Deutschland angeboten – vorausgesetzt natürlich, dass er durch seine Arbeit als Reiseleiter nicht anderweitig verhindert ist. Da er in Havanna Sprachen studiert hat, spricht er unter anderem sehr gut deutsch.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen für Ihre engagierte Arbeit bedanken und Ihnen noch einige Bilder meines Besuchs bei Yulien zu Ihrer Verwendung übersenden.

Viele Grüße aus Nürnberg

Jörg Eisenhauer



Zutreffendes bitte ankreuzen:

Ja, ich möchte mit einem regelmäßigen Beitrag die Förderprojekte des Vereins Proyecto Stany Santander e.V. unterstützen.

Der monatliche Beitrag ist frei wählbar. Ich kann die monatliche Zahlung jederzeit ohne Angabe von Gründen einstellen. Ich setze meinen Jahresbeitrag widerruflich auf _____ € fest.

Ja, ich will eine Patenschaft für ein Kind in Kuba übernehmen und es mit einer monatlichen Spende in Höhe von 30 Euro unterstützen.

Ich kann die Zahlung für die Patenschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen einstellen.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Email

Ort, Datum, Unterschrift

Einzugsermächtigung:
Hiermit ermächtige ich das Proyecto Stany Santander e.V. bis auf Widerruf den Beitrag bei Fälligkeit von meinem Konto abzubuchen.

Name des Kontoinhabers

Konto-Nr.

Kreditinstitut mit BLZ

Ort, Datum, Unterschrift

• Wir sind berechtigt, steuerwirksame Spenden-Bescheinigungen auszustellen.